



Protokoll
über die
Sitzung des Ausschusses für Bildung und Jugend

Sitzungstermin: Donnerstag, den 19.05.2022

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr

Sitzungsende: 16:42 Uhr

Ort, Raum: Ratssaal

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung
2. Schulausschuss
 - 2.1. Einwohnerfragestunde
 - 2.2. Genehmigung des Protokolls vom 10.02.2022
 - 2.3. Bericht der Verwaltung
 - 2.4. Verschiedenes
 - 2.5. Fortsetzung der Einwohnerfragestunde
3. Jugendausschuss
 - 3.1. Einwohnerfragestunde
 - 3.2. Genehmigung des Protokolls vom 10.02.2022
 - 3.3. Bericht der Verwaltung
 - 3.4. Fest der Jugend - Antrag der SPD-Fraktion vom 24.04.2022 **SV/FD2/012/2022**
 - 3.5. Errichtung einer Kindertagesstätte im Neubaugebiet "Groweg II" **SV/FD2/014/2022**
 - 3.6. Verschiedenes
 - 3.7. Fortsetzung der Einwohnerfragestunde

Anwesende Mitglieder

Frau Sabine Wilker	Vorsitzende	
Herr Christian Brebeck	CDU/FDP-Gruppe	
Herr Mark Kürble	CDU/FDP-Gruppe	für RH Schier
Herr Mathis Langhorst	CDU/FDP-Gruppe	
Herr Jannick Lembcke	CDU/FDP-Gruppe	
Frau Dagmar Brinkmann	SPD-Fraktion	
Herr Andreas Meine	SPD-Fraktion	
Frau Paula Marit Tabke	SPD-Fraktion	
Frau Bettina Kuhlmann	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	für RH Savga
Frau Rektorin Susanne Brandt	Grundschule Sankt	bis 16:28 Uhr

Frau Rektorin Susanne Huntemann	Hülfe/Heede Grundschule An der Hindenburgstraße	bis 16:28 Uhr
Frau Rektorin Claudia Klenke	Mühlenkampfschule	bis 16:28 Uhr
Frau Rektorin Birgit Köster	Grundschule Aschen	bis 16:28 Uhr
Frau Anna Sommerei	Lehrervertretung (Schulausschuss)	ab 16:03 Uhr bis 16:28 Uhr
Yvonne Wendeler	Stadtelternrat	bis 16:28 Uhr
Frau Sandra Mangels	Vertreter von anerkannten Trägern der freien Wohlfahrtsverbände	ab 16:29 Uhr für Frau Stüven
Frau Petra Hage	Fachdienstleiterin	
Herr Frank Werner	Protokollführer	

Abwesende Mitglieder:

Herr Mark Schier	CDU/FDP-Gruppe	entschuldigt
Herr Veysi Savga	Fraktion	entschuldigt
Frau Jessica Niehues	Bündnis90/Die Grünen Vertreter von anerkannten Trägern der freien Wohlfahrtsverbände	entschuldigt
Frau Elena Stüven	Vertreter von anerkannten Trägern der freien Wohlfahrtsverbände	entschuldigt

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung

Vorsitzende Wilker eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

zu 2 Schulausschuss

zu 2.1 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Ausschuss gestellt.

zu 2.2 Genehmigung des Protokolls vom 10.02.2022

Der Ausschuss beschließt mit 7 Stimmen bei 3 Enthaltungen:

Das Protokoll der Sitzung vom 10.02.2022 wird genehmigt.

zu 2.3 Bericht der Verwaltung

Sachstand Neukonzeptionierung des Bildungsstandortes an der Hindenburgstraße

FDLin Hage berichtet, dass hinsichtlich der Schulentwicklungsplanung am Standort GS an der Hindenburgstraße die Entwicklung eines pädagogischen Raum- und Nutzungskonzeptes ausgeschrieben wurde. Die Firma forum L hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben, so dass der Auftrag im März 2022 erteilt wurde.

Am 04. Mai 2022 fand die Auftaktveranstaltung mit dem Planungsbüro in der Grundschule statt. Teilnehmer waren neben dem Bürgermeister weitere Vertreter der Verwaltung, beide Schulleitungen sowie einige Lehrkräfte. Bei der gelungenen Veranstaltung wurden die Planungsziele vorgestellt, insbesondere ist es wichtig, dass sich die Nutzer mit ihrer neuen Schule auch identifizieren und sofort in den Planungsprozess miteingebunden werden. Es wurden keine Denkverbote ausgegeben, es wurde jedoch auch deutlich gemacht, dass am Ende sicherlich nicht alle Wünsche die geäußert werden, auch realisiert werden können.

Die Einbindung der politischen Akteure ist in Workshops nach den Sommerferien geplant. Vor den Sommerferien werden die Schüler- und Lehrerworkshops stattfinden. Eine Begleitung durch die Verwaltung ist an allen Terminen geplant.

Dieses Jahr ist für den Planungsprozess vorgesehen, an dessen Ende ein architektonisches Vorkonzept vorliegen soll, welches zur Entscheidungsfindung beiträgt, ob eine Sanierung, eine Erweiterung oder ein Neubau am Ende sinnvoll ist. Auch kann dann die Realisierung des Projektes zeitlich besser eingeschätzt werden.

Von baufachlicher Seite wurde deutlich gemacht, dass es wünschenswert wäre, sofern es wirtschaftlich darstellbar ist, dass der historische Bestand erhalten wird.

Frau Sommerei betritt den Sitzungssaal um 16:04 Uhr.

Änderung Schulbezirke

FDLin Hage teilt mit, dass eine Auswertung der Schülerzahlenprognose ergeben hat, dass bei unveränderten Schulbezirken die zu erwartende Gesamtschülerzahl der Mühlenkampschule (Höchststand zum Schuljahr 2027/28 = 332 Schüler) deutlich über der an der Grundschule an der Hindenburgstraße (Höchststand zum Schuljahr 2025/26 = 272 Schüler) liegen wird. Die Entwicklung der Schülerzahlen verdeutlicht, dass ein Änderungsbedarf an der Mühlenkampschule besteht.

Durch den Erwerb des Areals der Grundschule an der Hindenburgstraße und der beabsichtigten Neukonzeptionierung, kann auf die prognostizierte Entwicklung an der Mühlenkampschule in der Form reagiert werden, dass eine Verschiebung von neu einzuschulenden Kindern in Richtung der GS an der Hindenburgstraße vorgesehen wird, da hier die sich daraus ergebenden Veränderungen, z.B. ein Ausbau auf eine Vierzügigkeit, mit eingeplant werden können.

Die Verwaltung arbeitet derzeit daran, welches Veränderungspotential sich hinsichtlich der Schulbezirke anbietet. Es ist beabsichtigt, dem Schulausschuss in der kommenden Sitzung im September 2022 einen Entwurf zur Änderung der Satzung über die Festlegung von Schulbezirken zur Beratung vorzulegen. Im Anschluss daran müssten der Landkreis Diepholz als Träger der Schülerbeförderung und der Stadtelternrat beteiligt werden. Der Satzungsbeschluss könnte dann in der Ratssitzung im Dezember 2022 gefasst werden, so dass eine Änderung zum Schuljahr 2023/2024 in Kraft treten könnte.

Es folgt eine angeregte Diskussion.

Frau Klenke bittet bei der Neubildung daran zu denken, dass die wenig verbliebenen bildungsnahen Familien nicht auch noch der Mühlenkampschule entzogen werden. Sie befürchtet, dass der Migrationsanteil dadurch prozentual noch mal steigen wird. Eine Einbindung der Schulleitungen bei diesem Prozess würde sie begrüßen.

Frau Huntemann gibt zu bedenken, dass die Schüler des Einschulungsjahrgangs 2023/2024 bereits bei der jeweiligen Schule angemeldet wurden.

Förderprogramm „Diepholz bildet“

Nach dem Aufruf in der vergangenen Sitzung sind doch noch insgesamt 4 Anträge mit einer Fördersumme von rd. 4.000 € eingegangen, die zwischenzeitlich auch alle bewilligt wurden.

SuppORT – Unterstützung vor Ort

Statt einer Sommerferienschule, die im vergangenen Jahr nach dem Erfolg in 2020 leider nicht gut angenommen wurde, hat das Bildungsbüro ein anderes Unterstützungsformat für unsere Grundschulen ins Leben gerufen. Mit individuellen Konzepten sollen Lerndefizite ausgeglichen werden. Das Bildungsbüro stellt dafür 7.500 € (ungefähre Kosten der Sommerferienschule) zur Verfügung. Die Aufteilung erfolgt nach Schülerzahlen.

zu 2.4 Verschiedenes

Frau Wendeler weist darauf hin, dass beim Bau des Multifunktionsgebäudes an der Mühlenkampschule Bäume entfernt werden mussten und damit die natürliche Beschattung fehlt. Die Wärmebelastung in den Klassenräumen zur Ostseite ist sehr hoch. Frau Wendeler bittet Abhilfe zu schaffen, damit ein vernünftiges Lernen in den Räumen wieder möglich ist.

Frau Klenke teilt dazu mit, dass der Beauftragte für Arbeitssicherheit die fehlenden Beschattungen in seinem neuen Bericht ebenfalls bemängelt hat.

zu 2.5 Fortsetzung der Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Ausschuss gestellt.

zu 3 Jugendausschuss

zu 3.1 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Ausschuss gestellt.

RH Brebeck verlässt um 16:29 Uhr den Sitzungssaal.

zu 3.2 Genehmigung des Protokolls vom 10.02.2022

Der Ausschuss beschließt mit 5 Stimmen bei 3 Enthaltungen:

Das Protokoll der Sitzung vom 10.02.2022 wird genehmigt.

zu 3.3 Bericht der Verwaltung

RH Brebeck betritt um 16:31 Uhr den Sitzungssaal.

FDLin Hage teilt mit, dass die Einrichtung eines Spielkreises für die Betreuung ukrainischer Kinder geplant ist. Der ASB Kindergarten „Rasselbande“ hat hierfür seinen Bewegungsraum zur Verfügung gestellt und auch Erzieherinnen gefunden, die die Betreuung übernehmen werden. Der Start ist für den 01.06.2022 vorgesehen. Die Betreuungszeit soll montags bis freitags von 14:00 bis 16:00 Uhr sein. Darüber hinaus wird versucht, eine ukrainische Mutter mit an der Betreuung zu beteiligen. Auch wurde angeboten, einen Dolmetscher an die Seite zu stellen.

zu 3.4 Fest der Jugend - Antrag der SPD-Fraktion vom 24.04.2022 Vorlage: SV/FD2/012/2022

RF Tabke stellt den Antrag der SPD-Fraktion ausführlich vor und begründet ihn.

RH Brebeck gibt bekannt, dass die CDU/FDP-Gruppe dem Antrag folgen werde.

RF Kuhlmann teilt mit, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag ablehnen werden, da es mit einer Party alleine nicht getan ist.

Der Ausschuss empfiehlt mit 7 Stimmen bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung:

Die Stadt Diepholz organisiert im Rahmen der offenen Jugendarbeit unter Einbeziehung interessierter Jugendlicher ein „Fest der Jugend“ und nutzt dafür die beim Landkreis Diepholz zu beantragenden Mittel aus dem Programm „Aufholen nach Corona“ bzw. „Startklar in die Zukunft“.

zu 3.5 Errichtung einer Kindertagesstätte im Neubaugebiet "Groweg II" Vorlage: SV/FD2/014/2022

FDLin Hage stellt ausführlich die Sitzungsvorlage vor und macht noch einmal deutlich, dass die Verwaltung die Variante 1 bevorzugt, nach der die Stadt das Grundstück erwirbt und auch Eigentümerin des zu errichtenden Gebäudes wird.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig:

Auf der im Bebauungsplan Nr. 104 „Groweg II“ ausgewiesenen Fläche für Gemeindebedarf von rund 4.068 qm ist eine Kindertagesstätte mit der nach dem Niedersächsischen Kindertagesstättengesetz (NKiTaG) maximal möglichen Größenordnung von fünf Gruppen zu errichten.

Dafür soll die Stadt Diepholz Eigentümerin der Fläche und des Gebäudes werden. Im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens ist der Betreiber der Kindertagesstätte zu generieren.

zu 3.6 Verschiedenes

Es werden keine Punkte behandelt.

zu 3.7 Fortsetzung der Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Ausschuss gestellt.

gez. Sabine Wilker
Vorsitzende/r

gez. Werner
Protokollführer

gez. Hage
Fachdienstleiter